

GOLD SETZT HAUSSE FORT

Diese Analyse wurde am 19.01.2026 um 08:09 Uhr erstellt.

Der **deutsche Aktienmarkt** orientierte sich zum Wochenausklang überwiegend südwärts. Der **DAX** verabschiedete sich 0,22 Prozent tiefer bei 25.297 Punkten aus dem Handel. **MDAX** und **TecDAX** gaben um 0,14 respektive 0,55 Prozent nach. In den drei genannten Indizes gab es 37 Kursgewinner und 59 Verlierer. Das Abwärtsvolumen betrug 70 Prozent. Der Volatilitätsindex VDAX stieg um 0,80 Punkte auf 16,11 Zähler. Mit Blick auf die Sektorenperformance hatten Versorger (+1,33 %) die Nase vorne, gefolgt von Industriewerten (+1,07 %). Am schwächsten präsentierten sich Chemiewerte (-3,01 %) belastet von negativen Branchenkommentaren seitens der Analysten von JPMorgan und Barclays. Ebenfalls schwach im Markt lagen Telekommunikationswerte (-2,84 %) und Software-Aktien (-1,58 %). Siemens Energy haussierte an der DAX-Spitze nachrichtenlos um 6,32 Prozent. Brenntag bildete mit einem Minus von 3,97 Prozent das Schlusslicht im Leitindex.

An der **Wall Street** sank der **Dow** um 0,17 Prozent auf 49.359 Punkte. Der technologielastriche **Nasdaq 100** handelte 0,07 Prozent tiefer bei 25.529 Zählern. 54 Prozent der Werte an der NYSE schlossen im Minus. Das Abwärtsvolumen lag bei 53 Prozent. 181 neuen 52-Wochen-Hochs standen 33 Tiefs gegenüber. **EUR/USD** notierte gegen Ende des New Yorker Handels 0,09 Prozent tiefer bei 1,1599 USD. Stark gesucht war der **Yen** mit der Spekulation auf eine mögliche Devisenmarktintervention durch die Bank of Japan. Die **Rendite zehnjähriger US-Treasuries** stieg um fünf Basispunkte auf ein Mehrmonatshoch bei 4,23 Prozent. Sie probt damit den nachhaltigen Ausbruch aus einer mehrwöchigen engen Handelsspanne und testet aktuell die knapp darüber befindliche fallende 200-Tage-Linie. Der Preis für **WTI-Öl** stieg um 0,42 Prozent auf 59,44 USD. **Gold** sank an der Comex um 0,61 Prozent auf 4.595 USD. Im heutigen asiatischen Handel kletterte die Notierung jedoch weiter bis auf ein neues Allzeithoch bei 4.669 USD.

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh uneinheitlich. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,08 Prozent fester bei 240,64 Punkten. Deutlich aufwärts tendierte der koreanische Kospi (+1,51 %) während der Nikkei 225 (-0,97 %) in Tokio und der Hang Seng Index (-1,01 %) in Hongkong unter Druck standen. Im konjunkturellen Fokus standen **Wirtschaftsdaten aus China**. Das BIP im vierten Quartal stieg wie von Experten erwartet um 4,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Daten zu den Einzelhandelsumsätzen (+0,9 %) und zur Industrieproduktion (+5,2 %) im Dezember kamen einen Tick über der Konsensschätzung herein. Die Anlageinvestitionen enttäuschten hingegen mit einem Rückgang um 3,8 Prozent (Konsensschätzung: -3,1 %). Der chinesische CSI 300 gab um 0,25 Prozent nach. Der S&P Future notierte zuletzt mit einem Abschlag von 0,89 Prozent. Hier belastete ein möglicher Handelsstreit zwischen den USA und der Eurozone nach der durch Präsident Trump erfolgten **Ankündigung von neuen Zöllen gegen einige Staaten (inklusive Deutschland), die sich auf die Seite Dänemarks im Konflikt um Grönland stellten**. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (24.953) ein Handelsstart im Minus erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf die **Verbraucherpreisdaten** aus der Eurozone. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von **Douglas**. Die Aktie von **Bayer** konnte im nachbörslichen Handel am Freitag deutlich zulegen. Der Konzern hatte in den USA im Rechtsstreit um mögliche Krebsrisiken bei seinem Unkrautvernichter Roundup einen wichtigen

Etappensieg errungen. Der Supreme Court hatte den Berufungsantrag der Leverkusener zur Prüfung angenommen und wird hierzu ein Grundsatzurteil fällen. In den **USA** findet **aufgrund eines Feiertages kein Handel** statt.

Produktideen

Gold (Spotpreis)	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>FA94N0</u>	<u>FD0GUP</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	3.691,0638 USD	5.493,7945 USD
Barriere	3.691,0638 USD	5.493,7945 USD
Hebel	5,1	5,1
Preis*	77,94 EUR	78,77 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

TRADING-TERMINE

Welche Wirtschafts- und Konjunkturdaten stehen heute an? Welche Unternehmen veröffentlichen ihre Zahlen?

Hier geht's direkt zum Tradingkalender

DAX - KURZFRISTIG ABWÄRTS

Diese Analyse wurde am 19.01.2026 um 06:51 Uhr erstellt.



Datum: 16.01.2026; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** neigte am Freitag von Beginn des Handels an zur Schwäche und rutschte bis auf ein am Nachmittag verbuchtes **5-Tages-Tief bei 25.199** Punkten. Nach einer dort einsetzenden **Erholung** im späten Handel schloss er bei 25.297 Punkten und reduzierte das Tagesminus damit auf 55 Zähler.

Nächste Unterstützungen:

- 25.104-25.139
- 25.025-25.039
- 24.903-24.983

Nächste Widerstände:

- 25.369-25.391
- 25.461/25.470
- 25.508

Die vorbörsliche Indikation legt eine unmittelbare **Fortsetzung des korrektiven Abwärtstrends** vom Rekordhoch nahe. Die Bären verfügen heute über den technischen Vorteil, solange nicht die Widerstandszone **25.369-25.391** Punkte geknackt wird. Die nächste potenzielle Ziel- und Unterstützungszone liegt bei **25.104-25.139** Punkten. Darunter würden mögliche Auffangbereiche bei **25.025-25.039** Punkten und **24.903-24.983** Punkten in den Blick rücken. Die Situation in den **Sentimentindikatoren**, den **markttechnischen Indikatoren** und den **Marktbreiteindikatoren** ist in der kurzen Frist als belastend zu werten. Der

übergeordnete Aufwärtstrend erscheint derzeit nicht gefährdet. Bestätigt würde er mit einem Tagesschluss über 25.508 Punkten.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

DAX	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SX7V55</u>	<u>FC3CGM</u>	<u>SX7GCA</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	20.413,5295 P.	23.440,9783 P.	–
Barriere	20.860,0000 P.	23.440,9783 P.	–
Hebel/Faktor*	5,2	13,4	10
Preis*	49,17 EUR	19,01 EUR	3,19 EUR

Short Strategien

DAX	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>FD6DJ5</u>	<u>SX087F</u>	<u>SX8UEL</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	30.215,3183 P.	27.113,0135 P.	–
Barriere	29.630,0000 P.	27.113,0135 P.	–
Hebel/Faktor*	5,1	13,9	10
Preis*	49,04 EUR	18,06 EUR	1,49 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

RWE - BULLISH ABER ÜBERKAUFT

Diese Analyse wurde am 19.01.2026 um 05:33 Uhr erstellt.



Datum: 16.01.2026; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die **RWE-Aktie** (WKN: 703712) weist in allen relevanten Zeitebenen einen **intakten und dynamischen Aufwärtstrend** auf. In den vergangenen zwölf Monaten konnte sie um rund 75 % zulegen. Zuletzt hatte der Wert am 5. Januar mit der bullischen Auflösung einer mehrwöchigen Verschnaufpause ein Anschlusskaufsignal generiert. Am Freitag verzeichnete er nach drei hochvolumigen Plustagen in Folge ein **15-Jahres-Hoch bei 51,58 EUR**. Mit Blick auf die **deutlich überhitzten markttechnischen Indikatoren auf Basis des Tagescharts und Wochencharts** sowie einen erreichten **Gap-Widerstand** aus dem Jahr 2011 muss eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für eine zeitnah einsetzende **Verschnaufpause** unterstellt werden. Entsprechend sollten die Stops bestehender Long-Positionen zur Gewinnsicherung engmaschig nachgezogen werden. Neue Long-Positionen erscheinen unter Chance-Risiko-Aspekten vorrangig nach einer Konsolidierung oder Korrektur wieder interessant. Ein Tagesschluss oberhalb der aktuellen Hürde bei **51,61 EUR** könnte die Rally unmittelbar in Richtung **53,11/53,86 EUR** und eventuell **55,70 EUR** ausdehnen. Mögliche Rücksetzer würden nun in den Bereichen **48,82 EUR** und **46,95-47,43 EUR** auf potenzielle nächste Unterstützungen treffen. Das technische Bias bleibt auch in der kurzen Frist bullish, solange die letztgenannte Zone nicht per Tagesschluss unterboten wird. Darunter wäre das Einschwenken in eine deutlichere Korrekturphase einzuplanen. Zu einer Eintrübung des übergeordneten Chartbildes käme es erst unter 42,82 EUR.

Produktideen

RWE	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>FC19C3</u>	<u>FD6E4Q</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	40,1462 EUR	63,1328 EUR
Barriere	40,1462 EUR	63,1328 EUR
Hebel	4,4	4,3
Preis*	1,16 EUR	1,19 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
03:00	CN: BIP 4Q	–
03:00	CN: Einzelhandelsumsatz Dezember	–
03:00	CN: Industrieproduktion Dezember	–
03:00	CN: Anlageinvestitionen Dezember	–
07:30	DE: Douglas, Trading Statement	–
08:00	DE: Insolvenzen Oktober	–
10:30	US: IWF, Update Weltwirtschaftsausblick	–
11:00	EU: Verbraucherpreise Dezember	+2,0% gg Vj
11:00	EU: Verbraucherpreise Kernrate Dezember	+2,3% gg Vj
N/A	CH: Davos, Beginn Weltwirtschaftsforum	–
N/A	US: Börsenfeiertag	–

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidée bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidée abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.